

# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen  
Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben  
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 25 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Zur Richtigstellung in Hofmann's Raupenwerke. *Euprepia pudica*. H. S. — Vom Büchertische. — Kleine Mittheilungen. — Briefkasten. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubniss ist untersagt. —

## Zur Richtigstellung in Hofmann's Raupenwerke. *Euprepia pudica*. H. S.

Citat: Die Raupe lebt auf Gras im April bis Mai. Der Falter erscheint im Mai!

Nachdem ich diesen schönen Bären seinerzeit in Dalmatien selbst in grösserer Menge eingesammelt habe, ferner jetzt noch alljährlich mir die Raupe theils aus Dalmatien, theils aus Frankreich kommen lasse, so bin ich in der Lage, ganz genaue und verlässliche Angaben zu machen.

Die Raupe lebt auf Gras im April bis Mai, dies ist richtig. Ende Mai ist dieselbe erwachsen und macht sich dann an den Graswurzeln ein Grübchen in der Erde, wobei das Grübchen mit leichtem Gespinnst geschlossen wird. Die Raupe bleibt dann, ohne weiter mehr zu fressen,

als Raupe bis Ende Juli liegen.

Erst Anfang August verwandelt sich die Raupe in eine glänzend schwarze Puppe, worauf der Falter nach der zweiten Hälfte des August erscheint.

Im heurigen Jahre hatte ich wieder über 100 Raupen aus Dalmatien bezogen. Der erste Falter erschien am 20. August, dann schlüpften bis Ende August täglich 4 bis 6 Stück, im Ganzen 64 Stück. Nach Ende August waren alle gesunden Puppen geschlüpft.

Wien, im Oktober 1895.

*Heinrich Locke.*

## Vom Büchertische.

**Entwicklungsgeschichte der Natur.** Von Wilhelm Bölsche. 2 Bände mit gegen 1000 Abbildungen im Text und 16 Tafeln in Schwarz- und Farbendruck, gebunden Preis 15 Mk., auch zu beziehen in 49 Lieferungen à 30 Pf. Verlag von J. Neumann, Neudamm.

Der Zeitpunkt, von Neuem eine umfassende Entwicklungsgeschichte des Naturganzen zu schreiben, ist

ausserordentlich glücklich gewählt. Als der Darwinismus zuerst in Blüthe kam, schuf die Begeisterung der Stunde mehrere rasch improvisierte Werke dieser Art, die reichen Beifall fanden. — Seitdem sind Jahrzehnte vergangen, ohne dass ein neuer Versuch von irgend welcher Bedeutung unternommen worden wäre. Heute, mehr als 30 Jahre nach der ersten Begründung der Darwin'schen Ideen, die uns das Räthsel organischer Gestaltung zu lösen versprochen, und nach den ersten Erfolgen der Spektral-Analyse, die uns die inneré Beschaffenheit und damit den Werdegang der Gestirne unverhofft näherücken sollte, ist die rechte Zeit wieder da, mit Muth die Hand an ein solches Werk zu legen.

Mit Glück hat Wilhelm Bölsche die Aufgabe übernommen.

Die zweibändige Arbeit übertrifft schon rein durch den Umfang alle früheren ähnlichen Versuche. Dieser vermehrte Raum ermöglicht es dem Verfasser, Dinge in den Kreis seiner Betrachtung zu ziehen, die sonst gar nicht oder doch nur ganz skizzenhaft berührt wurden. So giebt er im ersten Buche seines ersten Bandes eine umfassende, prächtig durch Porträts, Karten u. s. w. illustrierte Geschichte der allmählichen Entwicklung unserer Kenntniss von der Natur, von den ältesten Schöpfungssagen bis auf das imposante Wissensgebäude der Gegenwart. Der Leser wird hiermit gleich vom Beginn auf die Höhe der aufgeworfenen Probleme hingewiesen, wobei auch der Unterschied zwischen älteren, schlichteren Auffassungen des Werdens der Dinge und dem komplizierten Bau modernen Naturwissens klargelegt wird. Der grössere Theil des ersten Bandes beschäftigt sich dann mit der Geschichte der Gestirne vom Nebelfleck bis zum Planeten. Mit dem letzten Buche des ersten Bandes steigt die Betrachtung vom Himmel zur Erde herab. In Form einer Wanderung von Land zu Land wird mit malerisch anschaulicher Schilderung ein Bild der vulkanischen Thätigkeit dieser Erde entworfen. Diesen Abschnitt zieren besonders zahlreiche Abbildungen

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1895

Band/Volume: [9](#)

Autor(en)/Author(s): Locke Heinr.

Artikel/Article: [Zur Richtigstellung in Hofmann's Raupenwerke - Euprepia pudica.  
H.S. 139](#)